



**Beatrix Zurek
Stadtschulrätin**

An die ÖDP-Stadtratsgruppe
Rathaus

Datum
13.03.2020

**Allach-Untermenzing stärken III
Kitaversorgung darstellen**

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 14-20 / F 01691 von der ÖDP vom 20.01.2020,
eingegangen am 20.01.2020

Az. D-HA II/VI 0262.10-1-0030

Sehr geehrter Herr Stadtrat Sauerer,
sehr geehrte Frau Stadträtin Haider,
sehr geehrter Herr Stadtrat Ruff,

auf Ihre Anfrage vom 20.01.2020 nehme ich Bezug.

Die verspätete Antwort, die verwaltungsinternen Abstimmungen geschuldet ist, bitte ich zu entschuldigen.

In Ihrer Anfrage führen Sie aus:

Der 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing ist mit seinen gewachsenen Strukturen und seinen abwechslungsreichen Vierteln sehr beliebt bei Familien mit Kindern. 2019 wurden laut Statistischem Jahrbuch im Stadtbezirk 1281 Kinder in Kindertageseinrichtungen betreut (ohne Schulkinder). Der Betreuungsquotient liegt unter 37 Prozent. In den kommenden Jahren wird die Bevölkerung auch hier deutlich anwachsen, und damit der Bedarf an Betreuungsplätzen in

Kindertagesstätten voraussichtlich zunehmen.

Zu den von Ihnen gestellten Fragen kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Frage 1: „Wie viele Einrichtungen zur Kindertagesbetreuung stehen im Stadtbezirk zur Verfügung?“

Antwort:

Im 23. Stadtbezirk Allach - Untermenzing gibt es 9 Kinderkrippen, 9 Kindergärten, 10 Häuser für Kinder, 3 Eltern-Kind-Initiativen und 1 Großtagespflege.

Frage 2: „Kann der momentane Bedarf an Betreuungsplätzen gedeckt werden, oder würden mehr Familien gerne einen Betreuungsplatz für ihr Kind erhalten?“

Antwort:

Aktuell können die Anfragen von Eltern, die sich in der Elternberatungsstelle melden, gut versorgt werden.

Frage 3: „Mit welchen Maßnahmen möchte das Referat für Bildung und Sport dem erwarteten steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen im Stadtbezirk begegnen?“

Antwort:

Das Referat für Bildung und Sport sorgt dafür, dass im Rahmen von Bebauungsplanverfahren und größeren Siedlungsmaßnahmen Kindertageseinrichtungen von vorneherein mit eingeplant werden. Dabei ist das Referat bestrebt, nicht nur den aus der Siedlung selbst entstehenden Bedarf, sondern auch so weit wie möglich den bereits bestehenden Umgebungsbedarf zu decken.

Darüber hinaus werden auch private Träger bedarfstechnisch und pädagogisch beraten und dazu ermuntert, in Allach - Untermenzing Kindertageseinrichtungen zu eröffnen.

Frage 4: „Werden neue Kindertageseinrichtungen im 23. Stadtbezirk geplant ? Wenn ja, welche Flächen werden in die Planungen einbezogen?“

Antwort:

Das Referat für Bildung und Sport errichtet in Allach - Untermenzing bis zum Jahre 2025 fünf Häuser für Kinder und eine Kinderkrippe. Damit soll der wohnortnahe Krippenversorgungsgrad von heute 46 % auf 55 % im Jahre 2025, der wohnortnahe Kindergartenversorgungsgrad von heute 73 % auf 86 % im Jahre 2025 ansteigen.

Dabei werden Flächen in Anspruch genommen, die im Rahmen von Bebauungsplanverfahren zur Versorgung mit Kindertageseinrichtung gesichert wurden.

Darüber hinaus gibt es noch Planungen privater Träger, die auf privaten Flächen stattfinden.

Das Referat für Bildung und Sport wird darüber hinaus im Rahmen seiner Möglichkeiten an einer weiteren Verbesserung der Versorgungssituation arbeiten.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten.
Ich gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin